

Unser Redakteursseminar im Europahaus

Am ersten Tag haben wir Kennenlernspiele gespielt. Zuerst spielten wir Regel-Bingo, dann haben wir einen Vorstellungsvideo gedreht. Anschließend haben wir auf grüne Blätter unsere Wünsche für die Zukunft geschrieben. Danach gingen wir zum Mittagessen. Zuletzt suchte sich jeder von uns zwei Dinge aus, die wir mitnehmen würden, wenn wir auf einer einsamen Insel gestrandet sind. Diese malten wir auf ein großes Plakat. Um halb sieben gab es Abendessen. Anschließend gingen wir noch mit Thomas eine Runde durch Bad Marienberg spazieren. Danach durften wir auf unsere Zimmer gehen und um 22.00 Uhr war Nachtruhe.

Am nächsten Tag trafen wir uns um 8:00 Uhr beim Frühstück. Um 9:00 Uhr ging unser Seminar in der Villa Europa los. Dort bekamen wir von Thomas ein Arbeitsblatt mit einem Tablet drauf. Auf dem Tablet mussten wir unsere eigenen Apps konfigurieren, indem wir sie aufmalten. Dann hat Thomas eine Tabelle gemalt, in die wir unsere Apps eintragen konnten. Die Meistgenannten waren Kamera, Youtube, Whats App, Appstore und Google. Wir überlegten und wählten aus, welche dieser Apps für Kinder geeignet sind. Wir merkten, dass die allermeisten Apps, bei denen man sich anmelden muss ungeeignet für Kinder sind.

Anschließend spielten wir nach, wie das Internet Nachrichten und Antworten verschickt. Dazu warfen wir einen Ball vom Sender über den Router über alle möglichen anderen Pc's bis zum Empfänger und entsprechend mit der Antwort wieder zurück. Es war erschreckend, wie viele Leute die Nachrichten mitlesen können, wenn sie nicht verschlüsselt sind. Ein Beispiel wie etwas verschlüsselt werden kann haben wir durch die Cäsarscheibe kennengelernt.

Daraufhin lernten wir Memes kennen und wie man diese erstellt. Auf ein Foto wird einfach ein Text geschrieben. Beides kann man dann über soziale Medien verschicken.

Zum Seminarabschluss für diesen Tag, überlegte jeder, zu welchem Thema er etwas für unsere Onlinezeitung schreiben möchte. Die Ideen sammelten wir auf rosa Zetteln.

Um 15:30 Uhr gingen wir ins Marienbad schwimmen. Um 18:30 Uhr gab es leckeres Abendessen und wir hatten zum Schluss alle viel Spaß auf der Bowlingbahn.

Am dritten Tag hat jeder in seiner Gruppe oder alleine an den Themen für die Zeitung gearbeitet. Manche haben Memes erstellt, sich Suchsel überlegt, Geschichten erfunden, sichere Passwörter erklärt und Vieles mehr. Nach der Seminararbeit gingen wir durch den Wildpark in Bad Marienberg, weil der Regen endlich nachließ und die Sonne sogar heraus kam.

Am letzten Tag wurde uns die fertige Onlinezeitung vorgestellt und wir fuhren nach dem Mittagessen wieder nach Hause.

Elina und Louisa 4c